



Rezension in *sternZeit* 34



Karen Hamaker-Zondag:

Die äußeren Planeten in neuer Sicht.

Übersinnliche Erfahrungen im Horoskop.

Chiron-Verlag. Tübingen 2007. ISBN 978-89997-158-3, 26,90 €.

Lässt sich das „Übersinnliche“ astrologisch fassen? Wer erstens die Astrologie psychologisch betreibt und sie als Möglichkeit versteht, seelische Zustände und Fähigkeiten zu erschließen, wer zweitens die Astrologie vor einem spirituellen Hintergrund betrachtet, womöglich vor einem Hintergrund, der auch die Existenz von „Anderswelten“, von feinstofflichen Gegebenheiten einbezieht, vor einem Hintergrund, der über die „objektive Realität“ wie auch immer hinaus greift, der ist wahrscheinlich auch offen für die Frage, ob sich übersinnliche, synchronistische, paranormale Erfahrungen im Horoskop spiegeln lassen. Karen Hamaker-Zondag, die große Astrologin und Therapeutin aus den Niederlanden, widmet diesem Thema nun eine eigene Monographie. Sie stellt die äußeren, die transsaturnischen Planeten in einen kollektiv-psychologischen und transpersonalen, paranormalen Kontext. Das ist so neu nicht. Man hört unter Astrologen häufig von den „geistigen Planeten“ sprechen, und das sind, je nach persönlicher Spielart, die transsaturnischen Planeten oder aber die äußeren Planeten ab Jupiter. Die Schweizer Huber-Schule ordnet die Horoskopfaktoren in drei Ebenen an, der kreatürlichen Ebene im unbewussten Raum, der persönlichen Ebene im Tag-Bewusstsein und der spirituellen Ebene im überbewussten Raum. Auf dieser dritten, der spirituellen Ebene finden sich die äußeren Planeten ab Uranus.

Das Verdienst von Hamaker-Zondags Buch liegt vor allem in der ausführlichen Beschreibung von Fällen, bei denen astrologische Auslösungen von bzw. durch transsaturnische Planeten zeitgleich mit spirituellen, ganzheitlichen und paranormalen Erfahrungen liegen. Es handelt sich nicht nur um berühmte, „prominente“ Fälle, sondern auch um solche, die aus Karen Hamaker-Zondags Beratungspraxis herrühren. Dabei leugnet sie keineswegs, dass die transsaturnischen Planeten auch ganz handfeste, materielle Deutungen haben und dass diese Deutungen auch sinnvoll sind. So mancher Klient aber kommt in die astrologische Beratung, weil er verwirrende psychische und spirituelle Erfahrungen gemacht hat, die er kaum benennen und beschreiben kann. Oft spielen unerlöste religiöse und spirituelle Bedürfnisse eine nicht zu unterschätzende Rolle. Karen Hamaker-Zondags Buch hilft, derartige Erfahrungen zu beschreiben, zu benennen, zu deuten. Es macht Mut, zu solchen Erfahrungen zu stehen und sie beratend und therapeutisch ernst zu nehmen.

Christoph Schubert-Weller